

Datenschutzrichtlinie des Kleingartenvereins „Bergidyll“ Flöha e.V.



Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein erhoben, gespeichert und übermittelt.

1. Datenerhebung

Mit dem Antrag auf Mitgliedschaft nimmt der Kleingartenverein „Bergidyll“ Flöha e.V. (nachfolgend „Verein“ genannt) unter anderem Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Kontaktdaten (z.B. Telefonnummer und E-Mailadresse) sowie Angaben zum Berufs auf.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung sind Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO (Einwilligung) und Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO (Erforderlichkeit für die Erfüllung eines Vertrages).

1.1. Datenerhebung im Detail

Name, Anschrift und Geburtsdatum

Diese Daten sind notwendig für die Erteilung eines Unterpachtvertrages (UPV) zur Nutzung eines Kleingartens in unserer Anlage.

Telefonnummer (freiwillig)

Die Telefonnummer nutzen wir zur Kommunikation, bspw. im Schadensfall oder Terminabsprachen

Angaben zum Beruf (freiwillig)

Die Angabe des Berufes dient zur besseren Verteilung von anstehenden Aufgaben im Verein.

E-Mail-Adresse (freiwillig)

Durch die Angabe Ihrer E-Mail Adresse helfen Sie dem Verein Einladungen und Informationen kostensparend per E-Mail zu versenden.

2. Datenverarbeitung

Die unter 1. genannten Informationen werden im vereinseigenen EDV-System gespeichert. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben haben die Funktionsträger (Vorstand) im dafür erforderlichen Umfang Zugriff auf die Mitgliederdaten.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

3.1. Datenübermittlung an den Regionalverband

Als Mitglied im Regionalverband der Gartenfreunde Freiberg e.V. ist der Verein verpflichtet, Daten seiner Mitglieder an den Verband zu melden. Dies sind im einzelnen: Name, Adresse und Geburtsdatum

3.2. Veröffentlichung von Mitgliederdaten im Internet und im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit informiert der Verein Außenstehende über Aktivitäten aus dem Vereinsleben und besondere Ereignisse. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten sowohl auf der Internetseite <https://www.bergidyll.info> als auch in sonstigen Medien (z.B. Tageszeitungen, etc.) veröffentlicht werden.

Diese Veröffentlichungen können umfassen: Namen, Funktion im Verein, Informationen zur Person die in Verbindung mit deren Tätigkeit im Vereinsrahmen stehen (z.B. Ehrung für langjährige Mitgliedschaft) sowie Bild- und/oder Tonaufzeichnungen, die dem Mitglied eindeutig zugeordnet werden können und im Zusammenhang mit der Veröffentlichung stehen.

Obwohl seitens des Vereins ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes getroffen wurden, kann bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden.

Daher nimmt das Vereinsmitglied die Risiken für eine eventuelle Persönlichkeitsrechtsverletzung zur Kenntnis und ist sich bewusst, dass:

- die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.
- Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen. Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins entfernt.

3.3. Weitergabe von Mitgliederdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Informationen und Ereignisse des Vereinslebens, (z.B. Jubiläen) in den Schaukästen des Vereins, auf der Homepage oder per E-Mail bekannt.

Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht werden. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung personenbezogener Daten über die oben genannten Informationswege.

Zur Wahrnehmung der satzungsmäßigen Rechte gewährt der Vorstand gegen die schriftliche Versicherung, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden, Einsicht in das Mitgliederverzeichnis.

4. Recht auf Auskunft, Sperrung oder Löschung

Jedes betroffene Mitglied hat das Recht auf:

- Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten
- Berichtigung über die zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn sie unrichtig sind
- Sperrung der zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn sich bei behaupteten Fehlern weder deren Richtigkeit noch deren Unrichtigkeit feststellen lässt
- Löschung der zu seiner Person gespeicherten Daten, wenn die Speicherung unzulässig war.

5. Löschung der Daten

Beim Austritt, Ausschluss oder Tod des Mitglieds werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds archiviert. Personenbezogene Daten des ausscheidenden Mitglieds, die Kassenverwaltung betreffend, werden gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.

6. Recht auf Widerruf

Ihre Einwilligung zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung gilt über die Beendigung Ihrer Mitgliedschaft im Kleingartenverein „Bergidyll“ Flöha e.V. hinaus, endet jedoch nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder durch Ihren Widerruf, der jederzeit möglich ist.

Bei Widerruf, der zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins notwendigen Angaben (Name, Anschrift, Geburtsdatum), ist eine Kündigung des Unterpachtvertrages unvermeidbar.

7. Sonstiges

Alle erhobenen Daten dienen ausschließlich der Verwendung vereinsinterner und notwendiger Prozesse (Rechnungslegung, Meldung Regionalverband, Koordinierung von Arbeitseinsätzen etc.).

Eine sonstige Weitergabe dieser Daten, erfolgt nicht!

Die Funktionäre des Vereins verpflichten sich, die Daten nur zu den in der Vereinssatzung genannten Zwecken und Aufgaben zu verarbeiten und/oder weiterzugeben. Die Funktionäre verpflichten sich weiterhin gemäß Bundesdatenschutzgesetz bei einer anderweitigen Verarbeitung und/oder Weitergabe von personenbezogenen Mitgliederdaten zuerst das Einverständnis der betroffenen Personen einzuholen.

Ausscheidende Funktionäre verpflichten sich, alle Unterlagen, Datenträger etc. an den Nachfolger zu übergeben und die Dateien auf privaten PCs unwiederbringlich zu löschen.

Eine Weitergabe von Mitgliederdaten an Dritte ist unzulässig, kann aber von Seiten des Vereins nicht kontrolliert werden.